

Handynummer für 100.000 Franken: Kind löst Auktion neu aus!

Eine exklusive Handynummer wird auf Ricardo für 100.000 Franken versteigert. Auktion beginnt neu nach Missverständnis. Bis 25. März mitbieten!



Nachrichten AG

Ricardo, Schweiz - Auf dem Online-Marktplatz Ricardo sorgt der Verkauf einer einmaligen Handynummer für reichlich Aufregung. Ein Verkäufer bietet die exklusive Nummer 076 777 77 77 für erstaunliche 100.000 Franken, was rund 105.000 Euro entspricht. Das Angebot, das mit einem Startgebot von nur zehn Franken begann, zog schnell die Aufmerksamkeit der Bieter auf sich. Am Donnerstagabend, kurz nach 22 Uhr, wurde die Meldung veröffentlicht, dass die Nummer verkauft wurde, doch ein Missgeschick sorgte für Verwirrung: Ein Kind hatte versehentlich den „Sofort-Kaufen“-Button betätigt, ohne den Preis zu zahlen. Um faire Bedingungen für alle Interessierten zu gewährleisten, wird die Auktion jetzt neu gestartet.

Zurzeit, Höhepunkt der Auktion, steht das Gebot bei 11.000 Franken, was etwa 11.500 Euro ausmacht. Der Verkäufer kennzeichnet die Handynummer als „exklusive Gelegenheit“, die speziell für Käufer gedacht ist, die Wert auf Individualität und Prestige legen. In der Beschreibung wird die Schnapszahl als einzigartig hervorgehoben, da sie nicht nur leicht einprägsam ist, sondern auch den Eigentümer oder dessen Marke stilvoll präsentiert, wie auch **heute.at** berichtete. Das Ende der Auktion ist für den 25. März um 20.12 Uhr angesetzt, was den Bietern noch etwas Zeit gibt, um den Preis weiter zu treiben.

Die Aufregung um diese exklusive Handynummer verdeutlicht nicht nur das Interesse an außergewöhnlichen digitalen Gütern, sondern auch die Wertschätzung, die solche Statussymbole in der heutigen Zeit genießen. Die ganze Angelegenheit und das Comeback der Auktion sorgen für gespannte Erwartungen, während jeder den finalen Preis der Handynummer beobachtet, so **kosmo.at**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Fehler
Ort	Ricardo, Schweiz
Schaden in €	105000
Quellen	• www.kosmo.at • www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at